



Marianne Pal Chowdhury, Vorsitzende
Max-Planck-Straße 22
60437 Frankfurt
069-5073780

pal.chowdhury@gmx.de
www.dorfentwicklung-indien.de

Rundschreiben 03 / 2020

30.10.2020

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der Dorfarbeit,

leider erleben wir auch in unserem Land, nach einer Zeit mit geringeren Infektionszahlen, einen besorgniserregenden Anstieg. Ein Ende dieser ungewöhnlichen Zeit ist nicht in Sicht!

Für uns alle hat sich das Leben verändert!

Dr. Martin Kämpchen lebt seit seiner Evakuierung aus Indien am 31.03. in seiner Heimatstadt Boppard, seit 47 Jahren erstmals für einen so langen Zeitraum. Seine Rückkehr nach Indien ist ungewiss.

Im swr-Fernsehen wurde in der Landesschau Rheinland-Pfalz im Rahmen der Couchgespräche am 13.10. ein Video ausgestrahlt **Thema: Pendler zwischen Boppard und Indien: Martin Kämpchen engagiert sich für die Dorfentwicklung in Indien.**

<https://www.swrfernsehen.de/landesschau-rp/couchgespraeche/martin-kaempchen-engagiert-sich-fuer-die-dorfentwicklung-in-indien-100.html>

In Indien ist die Situation insgesamt weiterhin sehr schwierig. Seit Monaten ist kein geregelter Waren- und Handelsverkehr möglich. Gebietsweise bestehen strenge Ausgehbeschränkungen. Die Krankenhäuser sind überfüllt, die Testmöglichkeiten völlig unzureichend. Die Preise im Land sind sehr gestiegen, die Verdienstmöglichkeiten reduziert.

Bisher gibt es das Virus noch nicht in den Dörfern, aber alle Bewohner sind von wirtschaftlicher Not betroffen, vor allem die alleinstehenden und älteren Menschen.

Unsere Freunde haben ein Hilfsprogramm für mehrere Dörfer organisiert. Es umfasst die Lebensmittelversorgung und gesundheitliche Unterstützung.

Der Unterricht in der Dorfschule und in den Abendschulen findet in coronabedingter Form statt.

Die Hostels sind geschlossen. Die Schüler / innen werden jedoch regelmäßig für Aufgaben, wie Aufräumaktionen, Obst- u. Gemüseernte, zusammengerufen. Die Trainingsstunden von „Kick for Help“ können stattfinden.

Sehr gerne würden wir die sehr schwierige Situation in unseren Dörfern durch eine zusätzliche finanzielle Unterstützung erleichtern. **Corona-Hilfe-Spenden sind sehr willkommen!**

Dr. Boro Baski informiert uns jeden Monat mit einem ausführlichen, reich bebilderten Situationsbericht, s. www.dorfentwicklung-indien.de.

Wir finden das umsichtige Verhalten und Vorgehen unserer Freunde in dieser ungewöhnlichen Zeit beachtlich.

Es hat uns daher sehr gefreut, dass es gerade jetzt möglich war, die Gehälter der Angestellten anzuheben. Es war schon lange ein großes Anliegen von uns. Wir konnten aber auch keine Erhöhung unter Vernachlässigung der laufenden Kosten verantworten.

Gerade in dieser schwierigen Zeit wurde die Anhebung mit großer Dankbarkeit aufgenommen und als Zeichen der Solidarität empfunden.

- **Die Dankbarkeit, die Pintu Ghosh als Sprecher in seinem Schreiben ausdrückt, gilt dem gesamten Mitglieder- und Freundeskreis.**

Sie finden dieses Schreiben im Original im Anhang und auch unsere Antwort darauf.

Danke für Ihre Unterstützung!

Viele gute Wünsche!

Herzliche Grüße,

Marianne Pal Chowdhury